

Kirche in 1Live | 18.02.2017 floatend Uhr | Lisa Kielbassa

Werd mal erwachsen

Na und!? Ich bin nicht so erwachsen wie du“ Wie bitte? Mein großer Bruder behauptet gerade, ich sei erwachsen? Dabei habe ich ihm nur mitgeteilt, dass Jeans und die alten Sneakers zu einem Vorstellungsgespräch nicht so gut kommen. Und außerdem: Er ist vier Jahre älter! Ich studiere noch. Ich will nicht erwachsen sein und diese Haltung kenne ich nicht nur von mir. Das scheint so ein Generationending zu sein. Keinen Bock zu haben auf dieses mysteriöse Erwachsenwerden.

Warum eigentlich? Haben wir alle zu viel Peter Pan und Pippi Langstrumpf gelesen? Auf jeden Fall verbinde ich etwas Negatives mit dem Wort. Die Sorge meine Fantasie und Freiheit zu verlieren. Eigentlich ein irrationaler Gedanke: Klar, Kinder sind kreativ. Aber sie können ihre Fantasie schlechter kanalisieren. Ihnen fehlt oft das nötige Handwerkzeug, um Ideen umzusetzen. Ähnlich ist das auch mit der Freiheit. Ja, ich muss Geld verdienen und Versicherungen abschließen. Aber ich kann auch ins Bett gehen wann ich will und Süßigkeiten bis zum Umfallen essen

Außerdem kann ich das Altern eh nicht aufhalten. Alles hat seine Zeit. Das steht schon in der Bibel. Ich will jede Zeit bewusst wahrnehmen. Bewusst Entscheidungen treffen und bewusst Verantwortung übernehmen. Zum Beispiel für das nichtvorhandene Dresscode Bewusstsein meines Bruders. Er hat sich später übrigens doch noch überreden lassen. Und seine neuen Schuhe angezogen. Immerhin.